

Sonntagswanderungen 2017

(alle Termine Sonntag, 14:00 Uhr, wenn nicht anders angegeben)

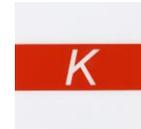
Stand 27.11.2016



Datum	Uhr	Thema	Führung	Treff: P=Parkplatz
10. Febr.	18:00	Fackelwanderung bei Neuhof, anschließend Aufwärmung in der Köhlerhütte	Klaus Liebing, Neuhof	Bad Sachsa-Neuhof, Dorfgemeinschaftshaus
19. Febr.		Führung durch die geologisch-paläontologische Sammlung des Geologischen Instituts der Technischen Universität Clausthal mit anschließendem Vortrag: „Die Karstlandschaft Südharz und Karstwanderweg“	Dr. E. Gröning und Carsten Brauckmann, Univ. Clausthal, Firouz Vladi, Osterode	Technische Universität Clausthal, Adolph-Römer-Straße 2a. Vortrag ab 15:15 in der Leibnizstraße 10 (10 Fußminuten).
25. März	10:00	"Geschichte erleben" "Wenn alte Grenzsteine erzählen- entlang aller Grenzen bei Breitenstein". Eine Wanderung entlang historischer Grenzen und zu Dreiherrnsteinen mit.	Uwe Kramer, Manfred Schröder, Heimat-u. Geschichtsverein GoldeneAue e.V.	Breitenstein Oberdorf, Alte Heerstraße westlich des Ortes in Richtung <u>Herrmannsacker</u> - am Waldrand ca. 1,5 km westlich von Breitenstein
26. März		Exkursion zum Gipssteinbruch <u>Weenzen/Dungen im Harz</u>	Herr Gleink, Firma VG-Ordn GmbH & Co KG	14:00 Uhr <u>Schachtruppvilla</u> Osterode, Bildung von Fahrgemeinschaften und gemeinsame Abfahrt nach <u>Weenzen-Dungen</u> (ca. 65 km), Ankunft ca. 15:00 Uhr
2. April		Kräuterwanderung	Annegret Laube, Katharina Bolle- <u>Kathöfer</u>	P Bauerngraben a. d. Straße Rossia-Agnesdorf-Hayn
2. April	13:00	Geschichte erleben! Was deutsche Kaiser, <u>Hohenzollern</u> Grafen, Herren von Salza, Reichsstädter von Nordhausen und Raubritter am <u>Kolkestein</u> trieben.	Andreas Heise, Elinch, und Mitstreiter	P am <u>Salzspring</u> , Nordhausen-Salza
9. April	7:00	Vogelstimmenwanderung	Uwe Kramer, Quedlinburg	P Bauerngraben a. d. Straße Rossia-Agnesdorf-Hayn
23. April		Wanderung um den Erholungsort Grillenberg mit seinen Tälern und Höhen zur <u>Wüstung Höhenrode</u>	M. <u>Büschke</u> , R. Linke, Th. <u>Siebenhüner</u> .	Ortseingang Grillenberg, von SGH kommend links: Zimmertal
23. April		Karstwanderung, Stadtführung durch den Buchenwald zum Schwimmbad, entlang der Stadtmauer durch die Stadt, über den Rotemühlengraben am Schützenhaus über die uralte <u>Northeimer</u> Straße zum Ausgangspunkt.	Sieglinde Ambrecht, Eisdorf	beim Landwirt Mackensen oberhalb von Osterode an der B 241 Richtung Dorste
Sa 29. April	10:30 12:30	Gipsbrand am historischen Gipsbrennfen Neuhof Harzer Wandernadel, Eröffnungsveranstaltung	Kl. Liebing, Gesund älter werden im Harz	Bad Sachsa- Neuhof, Dorfgemeinschaftshaus
29. April	10:45	Rundwanderung um den Kranichstein	Klaus <u>Wenkamp</u> , Neuhof	Bad Sachsa- Neuhof, Dorfgemeinschaftshaus
29. April	10:45	Rundwanderung um den Sachsenstein	Elmar Zimmer, Walkenried	Bad Sachsa- Neuhof, Dorfgemeinschaftshaus
30. April	10:00	Streuobstwiesen im Karst, Führung zur NABU-Streuobstwiese, am Feldbrunnen, Bedeutung von Streuobstwiesen für die Artenvielfalt	Ursula Glook-Manger u. Siegfried Lange, NABU Osterode, Uwe. Schindde, Förste	P Schwimmbad ALOHA Osterode
Mo 1. Mai	10:00	"Geschichte erwandern" Klettenberg und seine schöne Umgebung.	U. Bartsch, Geschichtsverein <u>Klettenberg</u>	P Ernst-Thälmann-Straße 62, Klettenberg (100 m v. d. Kirche)
7. Mai		Familienwanderung zur Streuobstwiese	Annegret Laube, Katharina Bolle- <u>Kathöfer</u>	P Bauerngraben a.d. Straße Rossia-Agnesdorf-Hayn
7. Mai		Steinkirche, Schulberg, Einhornhöhle, Burgruine(mit Einkehrmöglichkeit)	Dr. Thomas Forche, <u>Aerzen</u>	P Einhornhöhle, Scharzfeld
14. Mai	11:00	„Jedem sein Tag des Wanderns“ Wanderung Richtung <u>Sarstedt</u> , <u>Liebesöhle</u> und über Himmel zurück. Rückwärtsverpflegung für Pionier!	Belinda Hesse, Iris Brauner, Verein Südharzer Karstlandschaft e.V.	an der Straße <u>Berga-Rottleberode</u> (L236) unter der Autobahnbrücke
21. Mai	07:00	Vogelstimmenwanderung am Himmelreich	Gunter <u>Domsayer</u> , Walkenried	P zum Kloster Walkenried
21. Mai		Einen Gebietswanderweg per GPS und Geocaching entdecken. Kurzweilige Insiderkarstlandschaftswanderung, die Grundkenntnisse in das GPS und Geocaching vermitteln soll. Voraussetzung: GPS Gerät mitbringen.	Andreas Heise, Elinch, und Mitstreiter	GPS Koordinate: 51.548170, 10.677360
21. Mai		Wanderung zu den blühenden Bäumen im Arboetum	Dietmar Mann, Bad Grund, Revierförster	Am Hübschenstein bei Bad Grund (B 242)
28. Mai		Wanderstrecke und Thema: Gipsbrennen, Baumlehrpfad, Kranichstein, blühende Streuobstwiese am <u>Mühlberg</u>	Klaus <u>Wenkamp</u> , Neuhof	Bad Sachsa-Neuhof, Dorfgemeinschaftshaus
4. Juni		Botanische Wanderung am Großen <u>Auerberg</u>	Armin Hoch, Biosphärenreservat	P Auerberg
11. Juni		Von Förste auf dem Karstwanderweg zum Hübschenstein bei Bad Grund. Anspruchsvolle und überwiegend für Mountaintikes geeignete Radtour, bitte mit Helm!	Heinz <u>Wienbreier</u> , Förste	Förste, Wassergasse 2 (bei <u>Wienbreier</u>) Punktliehe Abfahrt 14:00 Uhr!
18. Juni		Der Lichtenstein – eine Wanderung von der Altsteinzeit ins Mittelalter	Dr. Stefan <u>Fjirdt</u> , Firouz Vladi, Osterode	P Gipswerk <u>Casea</u> an der B 241 zw. Osterode und Dorste
25. Juni		Harzer Rolas Höhenvieh, <u>Weidewirtschaftslandschaftswege</u> NSG Hainholz	Daniel Wehmeyer, Düna	P zum Hainholz, Osterode-Düna
25. Juni		"Luthers-Freunde-Harzblick" Wandermarathon und Halbmarathon von <u>Großwechungen</u> nach Neustadt. Anmeldeabschluss am 1.6.2017.	Förderverein Karstwanderweg LK NDH ist mit einem <u>Unterwasserstand</u> vertreten	Treff und Start unter www.ev-kirchenkreis-suedharz.de/wandermarathon/index.php
Sa 1. Juli	19:00	Keltische Mitternachtsnacht in Quertenberg mit Live-Musik, keltischem Buffet und Nachtwanderung (ab 23:00) mit steinzeitlichen Hängelampen zur Kultstätte. Reservierung erforderlich! Tel: 034651-2792.	Iris Brauner, <u>Wickerode</u> , und Liane Gast, Quertenberg	Quertenberg, Gasthaus "Zur Queste"
2. Juli		Alabaster und Erdfläse – Wanderung in den Hasenwinkel. Mit anschließender Einkehrmöglichkeit im <u>Landcafé Kubach</u>	Reiner und Christel Volker, Utrungen	Vor dem <u>Landcafé Kubach</u> , Dorfstraße 40, in 99762 <u>Harzungen</u>
8. Juli		Große Rundwanderung Nuxei - Osterlagen	Michael Wiennich, Barbofælde	Nuxei, Alter Grenzkrug, an der B 243
13. Aug.		Wasser-Acht in Herzberg, Mühlten, Wasserfall und Mühlgräben und Turbinen	D. Schwarzer, A. Ohnesorge, Herzberg	Herzberg, P am Wasserrad, B 243/Ecke Hauptstraße
8. Aug.		Karstbunde am Sieberpfad mit Luderholz, Kiegsruhe, Nixl-Schwinde, Aschenhütte und altem Gipsstein. Einkehrmöglichkeit im Eulenhof, Hörden.	Firouz Vladi, Osterode	Vor der Kirche in Hörden
27. Aug.		Radtour für jedermann: Pöhlde – Königshagen – Westersteine; bitte mit Gangschaltung und Helm!	Heinz <u>Wienbreier</u> , Förste Firouz Vladi, Osterode	Vor dem Sägewerk <u>Spieß</u> in Pöhlde
3. Sept.	10:00	Auf den Spuren der Wildrosen!	Michael <u>Kriebel</u> , Biosphärenreservat	Sangerhausen, Parkplatz Walkmühle
9. Sept.	10:00	Pilgerbour am Karstwanderweg	Pastor Wolfgang <u>Tejcke</u> , Eisdorf	Vor dem Gasthaus Schwarzer Bär in Förste
10. Sept.	10:00	Yoga-Wanderung durch die <u>Klettenberger</u> Obstwiesen. Stoppis mit Yoga- Atemtechniken zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems	Reina Harlung, <u>Friedrichshaus</u> Hues-ur- <u>Kreuzenroten</u>	P Ernst-Thälmann-Straße 62, Klettenberg (100 m v. d. Kirche)
17. Sept.		Tag des Geotops: Zwergerlöcher oder Quellingshöhlen am Sachsenstein	Firouz Vladi, Osterode	Bad Sachsa-Neuhof, <u>Lorenzenhof</u>
24. Sept.		Wanderung durch den Karst auf die <u>Königsköpfe</u> – Gips und Dolomit	Reiner und Christel Volker, Utrungen	Am Sportplatz („Schellenberg-Arena“) in <u>Steigebühl</u>
15. Okt.		„Flächen des Dorfes im Gemeinschaftsbesitz“ von Alteigentümern in und um <u>Uhrde</u> : Flachsrotte, Lehmstich, <u>Bleichplatz</u> , Zimmerplatz, Friedhof. Museum mit Exponaten zur Dorfgeschichte ausgestellt. Ende am Café am <u>Moosberg</u> .	Ingrid <u>Kreckmann</u> , Uhrde	P des Landgasthofes Sindram, Uhrde
22. Okt.	13:00	Wald- und Bergbaugeschichte mit Archäologie am Start des Karstwanderwegs auf dem <u>Iberg</u> /Bad Grund	Dr. Marie-Luise <u>Hillebrecht</u> , Göttingen	P HöhlenErlebnisZentrum Bad Grund
29. Okt.	10:00	Welcher Wald wächst auf Gips? Mit dem Förster durchs bunte Herbstlaub ins Himmelreich	Elmar Zimmer, Walkenried, N.N.	Klosterparkplatz Walkenried
5. Nov.	13:00	Zum Saisonabschluss durch das Hainholz im raschelnden Herbstlaub	Wulf Ehring, Osterode	Osterode-Düna, Parkplatz zum Hainholz
5. Nov.	13:00	Von Pölsfeld zum Zöllhaus	Rolf-D. <u>Karstedt</u> , Iris Brauner, <u>Wickerode</u> .	Pölsfeld Ortsmitte am Café <u>Siebenhüner</u>

DGM
KWW

Förderverein
Deutsches Gipsmuseum
und Karstwanderweg e.V.



Südharz-News



2016/2017

Liebe Mitglieder,

mit den Südharz-News berichtet der Vorstand über Aktuelles aus dem Südharz entlang des Karstwanderweges und des Rahmenthemas Gips, die Tätigkeit der überregionalen Arbeitsgemeinschaft Drei Länder Ein Weg - Karstwanderweg Südharz -, über laufende und geplante Projekte, insbesondere die Arbeiten zur Beschilderung und Zertifizierung als Qualitätsweg, Veranstaltungstermine und zu vielem, was zu Mensch und Gips am Südharz als berichtenswert auffällt. Wir wollen damit auch weitere Mitglieder anregen, sich engagiert in die Aufgaben und Ziele des Fördervereines einzubringen. **Wir brauchen Euch!**

Allen, die die Arbeit des Fördervereines Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V. und die Arbeitsgemeinschaft Drei Länder Ein Weg durch ehrenamtliche Arbeit oder im Rahmen beruflicher Aufgaben und durch Spenden freundlichst und wirkungsvoll unterstützt haben, möchte der Vorstand den allerherzlichsten Dank aussprechen.

Der Programm-Flyer für die Sonntagswanderungen 2017 ist ebenso erschienen und bei den Tourist-Infos sowie beim Vorstand erhältlich wie ein Heftchen zu acht ausgewählten Rundwanderwegen auf dem Karstwanderweg im Altkreis Osterode am Harz.

Osterode, Januar 2017



Förderverein Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V.
Spendenkonto DE56 2689 1484 0302 3923 00

Förderverein Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V.

Südharz-News Rückblick auf 2016 – Ausblick auf 2017

Zu den bald 50 Veranstaltungen, insbes. den geführten **Sonntagswanderungen**, dem Tag des Geotops konnten wir 2016 in allen drei Landkreisen zusammen 1.676 Gäste begrüßen, fast so viel wie im Vorjahr, davon 1.317 bei Touren und Vorträgen im LK Osterode. Allein am Südharzvortrag im Geol. Institut der Uni Göttingen nahmen über 100 Gäste teil! Diese Exkursionsreihe lief im 17. Jahr und erfreut ungebrochener Beliebtheit! Inzwischen zählen wir etwa die Hälfte als „Stammgäste“, die anderen sind erstmalig dabei. Sie wurden für den Südharz und seine (Karst-) Landschaft gewonnen. Nicht mitgezählt wird die ständig größer werdende Wandererzahl, die außerhalb dieser Veranstaltungen unterwegs sind, teils als Streckenwanderer mit Übernachtung, teils auf den ausgedruckten Rundtours.

Aus dem **Spendenaufkommen** konnte auch für 2016 wieder der Neudruck des Programmflyers samt Poster finanziert werden. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern! Den ehrenamtlich und unentgeltlich tätigen Führerinnen und Führer und anderen Aktivistinnen auch heute wieder ein herzliches Dankeschön!

Auf dem **115. Deutschen Wandertag** in Sebnitz/Sachsen war im Juni der Karstwanderweg Südharz in Gestalt der ArGe mit Standbetreuern aus allen drei Landkreisen vertreten. Höhepunkt war der Besuch des Herrn Bundespräsidentin nebst Gattin an unserem Stand.

Der **Tag des Geotops** am je dritten Sonntag im September wird nun seit 14 Jahren von unserem Förderverein für das Gebiet des Landkreises Osterode in Kooperation mit dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie und dem Geopark Harz organisiert, in welcher Zusammenarbeit für die öffentlich präsentierten Geotope von diesem ein Infoblatt als Druck und pdf herausgegeben wird. So ist im Laufe der Jahre für das Kreisgebiet ein sehr beachtliches Konvolut von über 40 Infoblättern entstanden. Sie sind abrufbar auch über www.karstwanderweg.de. Der Geopark Harz hatte „Erdfälle“ zum Geotop des Jahres gekürt und dementsprechend führte eine Exkursion zum bislang wenig begangenen Erdfallgebiet auf Hauptanhydrit südlich von Barbis.

Für **2016** hat die ArGe Drei Länder - Ein Weg - Karstwanderweg Südharz - wieder ein hoffentlich attraktives **Programm** zu **42** geführten Sonntagswanderungen in der Gipskarstlandschaft Südharz aufgestellt. Die gedruckte Fassung, der vertraute gelbe Flyer, liegt im Januar 2017 vor. Alle Infos hierzu unter www.karstwanderweg.de/gef_wand.htm.



Vor den **Schulen** des Südharzes befindet sich mit dem Karstwanderweg ein Bildungsschatz mit außergewöhnlichen Lernmöglichkeiten – eine Reihung an Bildungspunkten, die aufgrund der in Fahrt kommenden Kooperationen die Schulen nutzen (können). Der Karstwanderweg ist kein „Lehrpfad“. Auf ihm kann man aber sinnfälliger erfahren, wie die Geologie des Südharzes und seine Landschaft, Natur, Menschen, Kultur, Wirtschaft, Geschichte miteinander zusammenhängen. Einen Schwerpunkt hat sich aufgrund der unermüdlichen Initiative von Dr. Sigrid Vogel die ArGe Drei Länder Ein Weg - KWW Südharz – gesetzt mit

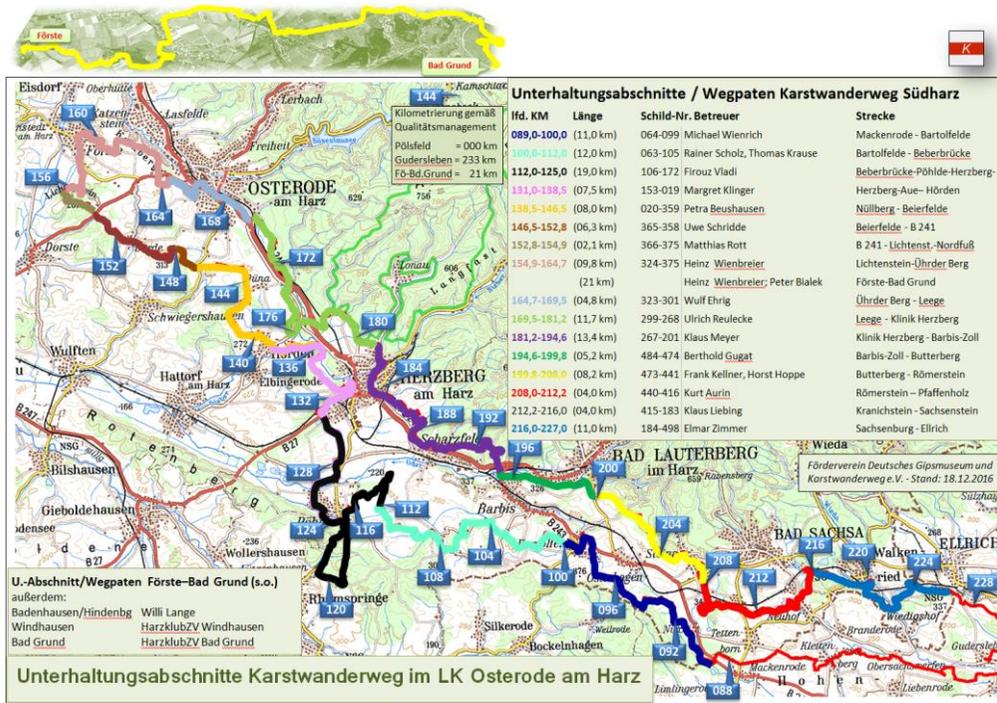
dem Projekt Schule und Karstwanderweg. Mit dem Konzept „Der Karstwanderweg – Bildungspunkte für nachhaltiges Lernen“ sind inzwischen anregende Unterrichtsprojekte entstanden. Das pädagogische Konzept holt mit ortsbasiertem Lernen Besonderheiten der Region in die Schulen. Wenn Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrende mehr über die Einzigartigkeit der Gegend wissen und dies auch schulisch bedeutend ist, erhöhen sich die Chancen, dass sie sich verstärkt für das Gemeinwesen engagieren. www.karstwanderweg.de ist dabei ein wunderbarer „Steinbruch“ für Unterrichtsmaterialien, jetzt ergänzt um eine Rubrik Schulen.

Herausragende Ergebnisse waren der zusammen mit der Fa. Formula, Walkenried, ausgelobte Schülerwettbewerb **„Stein-Reiche“**, zu dem mehrere Preise am 8. Juni in der attraktiven Stadtbibliothek Nordhausen überreicht werden konnten. Weiterhin fand im Januar eine ganztägige schulinterne Lehrkraftfortbildung des Gymnasiums Osterode mit 80 Teilnehmenden am HEZ in Bad Grund und in der Schule statt, die ausschließlich der Vermittlung von Wissen und Forschung an der Lichtensteinhöhle gewidmet war. Kurze Zeit später erfolgte dann auch die förmliche Kooperationsvereinbarung. Ebendort erfolgte am 9. September die Einweihung des **„Gipsbrunnens“** zusammen mit Schulgästen aus dem Senegal. Karstwanderweg und Kunst war das Thema einer Examensarbeit für das Lehramt, von welchem Thema wir uns weiterführende Impulse für die Arbeit der drei Fördervereine versprechen sollten. In einem jährlichen Treffen (9.12.) wurden Maßnahmen, Planungen, Projekte und Kooperationen für 2016 und 2017 reflektiert.



Im Rahmen der **Wegebetreuung** wurden auch 2016 Abschnitte des Karstwanderweges unterhalten bzw. verlegt, um die Wegequalität zu sichern und den Wandergenuss zu verbessern. Verlegt werden musste je ein etwa 500 m langer Abschnitt am Zandersberg östlich von Pöhlde und bei Förste. Es waren Abstimmungen mit dem Landkreis Osterode als Träger des Weges und privaten, meist aber realverbandlichen, kommunalen oder landes- und stadtförstlichen Grundeigentümern erforderlich; all diesen für ihre Hilfe und ihr Entgegenkommen ein herzlicher Dank. Dies gilt umso mehr unseren Wegpaten. Hier besteht eine Einteilung des Karstwanderweges in **Unterhaltungsabschnitte** zu je ca. 10 km, die je ein oder zwei **Paten** übernommen haben. Vor Ostern und zum Herbst eines jeden Jahres wird der Wegabschnitt abgegangen und freigeschnitten, Schilder werden repariert, ersetzt oder ergänzt. Den inzwischen 20 Wegpaten sei hier herzlich gedankt.

Mit dem Verlauf der Jahre kommen immer wieder Wege bzw. Wegabschnitte aus der landwirtschaftlichen Nutzung: sie wachsen allmählich zu: Gras, Himbeeren, Brennnesseln, Brombeeren, oft und besonders bei Regen nur schwer passierbar und es kamen Beschwerden auf. Der Förderverein Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V. hat hierauf reagiert und die Pflege dem Jugendbildungshaus in Tettenborn und der Jugendwerkstatt Osterode übertragen. Die kartenmäßig gekennzeichneten Abschnitte werden zumindest zweimal im Jahr ausgemäht. Hinzu kommen die Schildererneuerung aufgrund von Vandalismus, insbesondere im besiedelten Bereich, so zuletzt am Lonauer Wasserfall am Teufelsloch und im Osteroder Stadtpark.



Die Internetseite www.karstwanderweg.de ist unter Detlef Tronts beständiger Arbeit weiter gediehen; ihm sei hier herzlich gedankt! Sie ist unverändert das umfassendste Portal zum ganzen Südharz im Internet. Sie ist weiterhin maßgeblich für den aktuellen Verlauf des Karstwanderwegs in allen seinen Abschnitten. Aktualisiert wurden weiterhin die Tracks (Abschnitte und gesamte Route) für das **Wandern mit GPS-Empfängern** sowie die ausgewiesenen Rundwege.

Für Wissenschaft und Forschung gewinnt das **Literaturverzeichnis** mit zur Zeit 2045 Zitaten, davon 634 online verfügbar, und bis heute 26.000 Besuchern zunehmende Bedeutung. Hinweise auf Neuerscheinungen nimmt unser Webmaster gern entgegen! Damit wird deutlich – und wir müssen dies in den universitären ebenso wie in den kommunalpolitischen Raum hinein stärker kommunizieren, dass der Karstwanderweg nicht „irgendein“ Wanderweg ist, dies ist er natürlich auch: er ist ein für deutsche Verhältnisse einzigartiges Bildungs- und Forschungsinstrument!

Interesse der Wissenschaft, hier der Universität Warschau, fanden die **Quellungshöhlen** auf dem Sachsenstein. Mit Studenten soll in einem vergleichenden Forschungsprogramm Physik, Chemie und Geschwindigkeit des Hydratisierungsprozesses, der zur Höhlenaufwölbung führt, näher untersucht werden, im Vergleich zu Quellungshöhlen in Polen und der Ukraine. Erste Ergebnisse werden auf einem Symposium im Januar 2017 in Warschau vorgestellt. Forschungsgegenstand war in 2016 auch wieder die **Einhornhöhle** mit Grabungen und einem vielbeachteten Kolloquium zur archäologischen Höhlenforschung in Scharzfeld vom 14. Oktober.

In der ersten Hälfte 2017 wird die Rezertifizierung zur Wiedererlangung des **Gütesiegels** des Deutschen Wanderverbandes im Zentrum der gemeinsamen Arbeit stehen. Zum bisher im Bestand definierten Weg kommen neu die ca. 21 km von Förste bis Bad Grund hinzu. Die drei Bestandserfasser (W. Ehrig, Dr. Th. Forche und F. Vladi) werden sich einer kostenpflichtigen Nachschulung unterziehen müssen, bevor mit Beginn der Vegetationsperiode die Bestandsaufnahme der Wegemerkmale nach aktualisierten Richtlinien begonnen wird. Dann müssen auch die Wegpaten ganze Arbeit leisten, denn zur Nachkontrolle durch Emissäre des Deutschen Wanderverbandes muss alles pritti fitti sein!

Einige **Ideen** zu Forschung, plastischer und akustischer Kunst, zur historischen Gipsverarbeitung, zur Sanierung von Wegabschnitten und Highlights, insbes. der dringendst präsentabel herzurichtenden Rhumequelle sowie zur mit touristischen Schwerpunkten ausgerichteten Überarbeitung der Web-Seite www.karstwanderweg.de und der Verwendung von Fördermitteln, etwa aus dem Leader-Programm liegen vor und bedürfen der Abstimmung und Inangriffnahme.



Die ArGeKWW hatte in Kooperation mit dem KKV-Verlag in Nordhausen 2016 die 2. Auflage der durchgehenden topographische **Karte** im Taschenformat in folienkaschierter Zick-Zack-Faltung im Maßstab 1 : 33.000 mit Erläuterungen herausgegeben, die auch den Abschnitt Förste-Bad Grund ausweist. Zu Anfang 2017 legt der Förderverein Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V. eine Wanderbroschüre zu den fertigen ausgeschilderten **Rundwegen** auf dem Karstwanderweg im Altkreis Osterode vor.



Besondere Termine in 2017

➔ besonders empfohlene Sonntagswanderungen...

Jahreshauptversammlung im Freizeitzentrum Walkenried am **Do 9. März, 18:00 Uhr**

29. April: Eröffnungsveranstaltung **Harzer Wandernadel**, zugleich Gipsbrand am historischen Gipsbrennofen Neuhof



Mit dem Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V. wurden Gespräche aufgenommen, da dieser nach der Kreisfusion auch im Altkreis Osterode seine Tätigkeit aufnehmen soll. Im NSG **Hainholz** bei Düna wurden 2016 abschließend die letzten der abgängigen alten braungelben **Erläuterungstafeln** in Kooperation mit dem Landkreis Osterode am Harz und durch diesen finanziert durch nun insgesamt zehn neue mehrfarbige und multithematische Tafeln im Stil der anderen ca. 60 Karstwanderweg-Tafeln ersetzt.

Am 20. März 2016 hatte endlich der **Karstwanderweg-Naturfilm** vom Regionalsender TV38 unter der Federführung von Dr. Thomas Forche in den Central-Lichtspielen Herzberg Premiere. Es war brechend voll, ein zweiter Saal wurde geöffnet und es erfolgten vier Vorstellungstermine. Dies war ein sehr schöner Erfolg. Nachfolgend gab es auch Premiereaufführungen in Nordhausen und Sangerhausen. Die DVD ist im regionalen Buchhandel und beim Vorstand erhältlich.